

# Ergebnis ALS –Die Grünen Stadtratswahl Schongau

1990: 5,6 % (6.977 von 124.462 Stimmen →

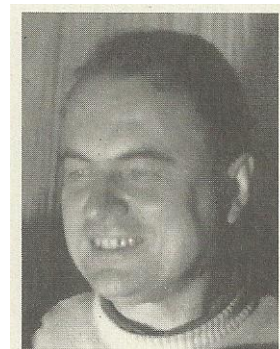
1 Stadtrat (von 24)

Platz 1 (von Listenplatz 2)

**SIEGFRIED MÜLLER:** Tieffluggegner, Volkszählungsverweigerer, Nichtraucher, Vater (Tochter, Sohn, Tochter), Miesmacher, Umweltchaot und -aktivist, Miniterrorist, Dauerprotestierer, Besserwisser, permanenter Schwarzmalter, Geschäftemacher mit der Angst vor Treibhauseffekt und Klimakatastrophe (=brandneuer Titel!);

Mein Beweggrund, zu dieser Stadtratswahl anzutreten, ist ein zwiespältiger:

Einerseits hält sich mein Wunsch, in dieses erlauchte, mit Privilegien ausgestattete Gremium gewählt zu werden, sehr in Grenzen. Andererseits sehe ich meine Verpflichtung und Verantwortung als Mensch. Ich will und muß deshalb mithelfen, diesen so rücksichtslos mißhandelten Planeten Erde in erster Linie dort zu schützen, wo ich lebe; denn die Fehler werden ja meist im Kleinen gemacht und summieren sich dann im Großen zu nicht mehr beherrschbaren Ausmaßen.



Als es um die Durchsetzung der West-Umgehung ging, versuchten die CSU-Oberen der Bevölkerung einzureden, daß Menschen- schutz wichtiger sei als Naturschutz. Diese "Argumentation" hat mich in den letzten Jahren besonders erschreckt. Sie zeigt nämlich, daß die "Volksverteter" der CSU in Schongau und anderswo noch überhaupt nichts von den Zusammenhängen auf dieser Erde begriffen haben. Darum werde ich nicht aufhören zu sagen: Menschenschutz ist Naturschutz! Und Naturschutz ist Menschenschutz! Dieses ungeschriebene Gesetz der Natur werden nicht einmal CSU-Politiker außer Kraft setzen können, auch wenn sie sich noch so bemühen. Dem menschenfeindlichen und naturzerstörerischen Handeln dieser Politiker gilt es entgegenzutreten, denn die Natur läßt sich - wie wir alle in diesen Tagen und Wochen erfahren mußten - nicht ungestraft zerstören.

**1990 zum ersten Antritt von ALS - Die Grünen bei einer Stadtratswahl in Schongau wurde keine Bürgermeisterkandidat\*in aufgestellt**